



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 24.08.2015

**Anfrage zum Städtischen Klinikum München:  
Nachnutzung der Thalkirchner Straße nach Verlegung der Dermatologie?**

Nach dem aktuellen Stand der Sanierungsplanung für die städtischen Kliniken soll die Dermatologie ab 2022 wieder im Schwabinger Klinikum angesiedelt werden.

Damit ist offen, ob bzw. wie der Standort Thalkirchner Straße anschließend durch das Städtische Klinikum genutzt werden soll – dieses Thema wurde im bisherigen Sanierungskonzept noch nicht angesprochen.

**Ich frage Sie deshalb:**

1. Gehören Grundstück und Gebäude an der Thalkirchner Straße 48 der Stadt München?  
Falls nicht, wer ist der Eigentümer?
2. Welche Pläne gibt es für den Standort nach der geplanten Verlagerung der Dermatologie?  
Welche rechtlichen und/oder politischen Festlegungen und Bindungen gibt es hierfür?
3. Sollen Geschäftsführung und Verwaltung an der Thalkirchner Straße bleiben, auch wenn das Städtische Klinikum dort keine medizinischen Leistungen mehr anbietet?
4. Wäre es nicht besser, Geschäftsführung und Verwaltung an einem Klinikstandort neu anzusiedeln, damit die Verwaltungsebene die Tuchfühlung mit dem medizinischen Geschehen nicht verliert? Angesichts der aktuellen Planungen käme dafür wohl am ehesten das Gelände des Schwabinger Klinikums in Frage.

**Brigitte Wolf (DIE LINKE)**